

Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung 1.1 des Dezernates 1.0
der RWTH Aachen, Templergraben 55, 52056 Aachen

Nr. 2009/065	20.07.2009	Redaktion: Sylvia Glaser
S. 1 - 12		Telefon: 80-99087

Ordnung

zur Änderung der Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang

Technik-Kommunikation

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 14.07.2009

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zum Ausbau der Fachhochschulen in Nordrhein-Westfalen vom 21. April 2009 (GV.NRW S. 255), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Technik-Kommunikation der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom 13. August 2008 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 2008/084, S.969) wird wie folgt geändert:

1. In das Inhaltsverzeichnis wird als § 31 „Übergangsregelungen“ eingefügt, der bisherige § 31 wird zu § 32

2. In § 4 Absatz 6 wird nach dem Doppelpunkt ergänzt:

„1. Fach „Kommunikationswissenschaft“: das Modul „Ergänzungsmodul Fremdsprachen“ wird nicht benotet.“

3. In § 5 Abs. 3 werden bei dem 1. Fach Kommunikationswissenschaft die bisherigen Kreditpunkte 5 und 3 durch jeweils 4 ersetzt.

4. In § 15 Abs. 2 wird als Satz 1 neu eingefügt:

„Im 1. Fach Kommunikationswissenschaft ist abweichend zu Absatz 1 das Modul „Ergänzungsmodul Fremdsprachen“ nicht Teil der Bachelorprüfung.“

5. In § 25 Abs. 1 erhält Satz 1 folgende Fassung:

„Die Gesamtnote setzt sich aus den auf der Grundlage der entsprechenden Kreditpunkte gewichteten Noten aller Prüfungsleistungen mit Ausnahme der in § 4 Abs. 6 genannten Module zusammen.“

6. § 31 Übergangsregelungen erhält folgende Fassung:

- (1) Die Änderungen finden auf alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2009/10 erstmalig für den Bachelorstudiengang Technik-Kommunikation der Philosophischen Fakultät an der RWTH Aachen eingeschrieben sind.
- (2) Studierende, die zu diesem Zeitpunkt schon im Bachelorstudiengang eingeschrieben sind, können vor dem Wintersemester 2009/10 begonnene Module noch innerhalb von 2 Jahren nach den bisherigen Regelungen abschließen. Im Wintersemester 2009/10 neu begonnene Module sind nach der neuen Regelung zu studieren.
- (3) Ab dem Wintersemester 2011/12 studieren alle nach der neuen Regelung.

7. Die bisherige Anlage 1 ändert sich in einzelnen Bereichen, die durch beiliegende Fassung ersetzt werden.

8. Die bisherige Anlage 2 ändert sich in einzelnen Bereichen, die durch beiliegende Fassung ersetzt werden.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 4. Februar 2009, der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften vom 24. Juni 2009, der Fakultät für Maschinenwesen vom 21. April 2009, der Fakultät für Georesourcen und Materialtechnik vom 29. April 2009 und der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 16. Juni 2009.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 14.07.2009

gez. Schmachtenberg
Univ.-Prof. Dr. -Ing. E. Schmachtenberg

Anlage 1: Studienverlaufspläne

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über den Gesamtverlauf, im Anschluss folgen detaillierte Studienverlaufspläne der Fächer.

Jahr	1. Fach	2. Fach (wahlweise eines der folgenden technischen Fächer)			
	Kommunikationswissenschaft	Grundlagen der Informatik	Grundlagen des Maschinenbaus	Grundlagen der Werkstofftechnik	Grundlagen der Elektrotechnik
1	Basismodul I: 16 ECTS Sprache, Denken, Kommunikation Ergänzungsmodul: 4 ECTS Fremdsprachen	Basismodul: 11 ECTS Programmierung und Datenstrukturen Basismodul: 10 ECTS Grundzüge der Informatik Basismodul: 8 ECTS Lineare Algebra Basismodul: 8 ECTS Differential-/Integralrechnung	Basismodul: 8 ECTS Differential- und Integralrechnung I, II Basismodul: 8 ECTS Lineare Algebra I, II Basismodul: 8 ECTS Mechanik I,II Aufbaumodul: 10 ECTS Werkstoffkunde I,II Basismodul: 5 ECTS Informatik im Maschinenbau	Basismodul: 12 ECTS Mathematische Grundlagen Basismodul: 4 ECTS Physik Basismodul: 4 ECTS Chemie Basismodul: 12 ECTS Technische Mechanik Basismodul: 3 ECTS Dynamik technischer Systeme Basismodul: 4 ECTS Werkstoffchemie I	Basismodul I: 16 ECTS Höhere Mathematik Basismodul II: 15 ECTS Grundgebiete der Elektrotechnik A Basismodul III: 10 ECTS Grundgebiete der Informatik
	ECTS	20	37	39	39
2	Basismodul II: 8 ECTS Empirische Sozialforschung Aufbaumodul I: 9 ECTS Sprach- und Medientheorie – oder – Grammatik und Formale Sprachen Aufbaumodul II: 13 ECTS Mensch, Technik, Kommunikation – oder – Sprache und Kognition	Basismodul: 7 ECTS Technische Informatik Basismodul: 4 ECTS Diskrete Strukturen Aufbaumodul: 10 ECTS Praktische Informatik Aufbaumodul: 6 ECTS Formale Systeme, Automaten und Prozesse Themenmodul: 6 ECTS Wahlpflicht Mathematik	Basismodul: 4 ECTS Messtechnisches Labor Basismodul: 4 ECTS Maschinengestaltung I und CAD Aufbaumodul: 4 ECTS Thermodynamik Aufbaumodul: 7 ECTS Strömungsmechanik I Ergänzungsmodul: 3 ECTS Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement Projektarbeit 8 ECTS (6 Wochen)	Basismodul: 6 ECTS Werkstoffphysik I Basismodul: 4 ECTS Prozessmesstechnik Vertiefungsmodul: 4 ECTS Werkstofftechnik Glas Vertiefungsmodul: 4 ECTS Werkstofftechnik Keramik Vertiefungsmodul: 4 ECTS Werkstofftechnik der Metalle Vertiefungsmodul: 8 ECTS Metallurgie & Recycling	Aufbaumodul I: 11 ECTS Grundgebiete der Elektrotechnik B Aufbaumodul II: 17 ECTS Grundgebiete der Elektrotechnik C
	ECTS	30	33	30	30

3	Aufbaumodul III: 9 ECTS Textlinguistik	Themenmodul: 6 ECTS Softwaretechnik	Im 3. Jahr wählen die Studierenden verschiedene Themenmodule aus zwei der fünf Berufsfelder. 16 ECTS Industriepraktikum 5 ECTS (4 Wochen)	Vertiefungsmodul: 4 ECTS Werkstoffverarbeitung Gießen	Themenmodul I: 15 ECTS Vertiefungsfächer Elektrotechnik („3 aus 8“, „1 aus 4“)
	Aufbaumodul IV: 8 ECTS Kommunikationspraxis	Themenmodul: 6 ECTS Designing Interactive Systems		Vertiefungsmodul: 4 ECTS Werkstoffverarbeitung Umformen	Ergänzungsmodul: 3 ECTS Organisation/Wirtschaft
	Aufbaumodul V 11 ECTS Technikgeschichte und Anwendungsfelder der Technik-Kommunikation	Aufbaumodul: 8 ECTS Betriebssysteme/Systemsoftware		Vertiefungsmodul: 4 ECTS Transportphänome I	Themenmodul II: 3 ECTS Wahlbereich Elektrotechnik
	Bachelorarbeit 12 ECTS			Ergänzungsmodul: 1 ECTS Exkursion	
				Ergänzungsmodul: 8 ECTS Betriebspraktikum	
ECTS	40	20	21	21	21
Gesamt	90	90	90	90	90

Fach Kommunikationswissenschaft

Jahr	Modul	WS	SoSe	SWS	ECTS	ECTS ges.	
1.	Basismodul I Sprache, Denken, Kommunikation			10	16	20	
	Vorlesung: Grundlagen der Sprach- und Kommunikationswissenschaft I	●		2	5		
	Tutorium zur Vorlesung I	●		2			
	Vorlesung: Grundlagen der Sprach- und Kommunikationswissenschaft II		●	2	7		
	Tutorium zur Vorlesung II		●	2			
	Vorlesung: Entwicklung und Funktionen des menschlichen Denkens und Wissens	●		2	4		
	Ergänzungsmodul Fremdsprachen			4	4		
	Übung: Fremdsprachen Teil I	●		2	2		
	Übung: Fremdsprachen Teil II		●	2	2		
2.	Basismodul II Empirische Sozialforschung			4	8	30	
	Vorlesung: Methoden und Techniken der Empirischen Sozialforschung I	●		2	4		
	Vorlesung: Methoden und Techniken der empirischen Sozialforschung II		●	2	4		
	Aufbaumodul I Sprach- und Medientheorie			4	9		
	Vorlesung	●		2	2		
	Thematisches Seminar	●		2	7		
	oder						
	Aufbaumodul I Grammatik und Formale Sprachen			4	9		
	Vorlesung		●	2	2		
	Thematisches Seminar		●	2	7		
	Aufbaumodul II Mensch, Technik, Kommunikation			6	13		
	Vorlesung: Domänenspezifische Kommunikation		●	2	7		
	Thematisches Seminar		●	2	2		
	Vorlesung: Individuum und soziales Umfeld	●		2	4		
	oder						
	Aufbaumodul II Sprache und Kognition			6	13		
	Vorlesung: Neurolinguistik/ Psycholinguistik		●	2	5		
	Thematisches Seminar		●	2	4		
	Vorlesung: Wahrnehmung und Aufmerksamkeit		●	2	4		

3.	Aufbaumodul III Textlinguistik			4	9	
	Vorlesung	●		2	7	
	Thematisches Seminar	●		2	2	
	Aufbaumodul IV Kommunikationspraxis			4	8	
	Plenum: Rede- und Gesprächsrhetorik	●		2	5	
	Übungsseminar: Mündliche Kommunikation	●		2	3	
	Aufbaumodul V Technikgeschichte und Anwendungsfelder der Technik-Kommunikation				11	
	Vorlesung oder Seminar Technikgeschichte	●		2	5	
	Praktikum: Technik-Kommunikation (von 6 ECTS sind 4 ECTS integrierter Ergänzungsbereich)	●			6	
	Bachelorarbeit		●		12	
					90	

Im Ergänzungsmodul Fremdsprachen sollen in der Fremdsprache Englisch vorhandene Kenntnisse und Fertigkeiten bedarfsgerecht ausgebaut werden. Besondere Schwerpunkte bilden Fähigkeiten zum Weiterlernen von Fremdsprachen, zum Umgang mit Hilfsmitteln, zum situationsangemessenen Gebrauch sprachlicher Mittel im Berufsleben und im Studium sowie zum Erkennen interkultureller Unterschiede und ihrer Berücksichtigung in der Kommunikation (vgl. Beschreibung im Modulhandbuch).

Das Praktikum erfolgt semesterbegleitend. Die Studierenden werden zweifach betreut: durch die Anbieter des Praktikums und durch Lehrende des Faches Kommunikationswissenschaft.

Fach Grundlagen des Maschinenbaus

Jahr	Modul	WS	SoSe	SWS	ECTS	ECTS ges.
1.	Basismodul Differential- und Integralrechnung I, II			6	8	
	Vorlesung: Differential- und Integralrechnung I	●		2	4	
	Übung: Differential- und Integralrechnung I	●		1		
	Vorlesung: Differential- und Integralrechnung II		●	2	4	
	Übung: Differential- und Integralrechnung II		●	1		
	Basismodul Lineare Algebra I, II			6	8	
	Vorlesung: Lineare Algebra I	●		2	4	
	Übung: Lineare Algebra I	●		1		
	Vorlesung: Lineare Algebra II		●	2	4	
	Übung: Lineare Algebra II		●	1		
	Basismodul Mechanik I, II			10	8	
	Vorlesung: Mechanik I	●		3	4	
	Übung: Mechanik I	●		2		
	Vorlesung: Mechanik II		●	3	4	
	Übung: Mechanik II		●	2		
	Aufbaumodul Werkstoffkunde I,II			8	10	
	Vorlesung: Werkstoffkunde I	●		3	6	
	Übung: Werkstoffkunde I	●		2		
	Vorlesung: Werkstoffkunde II		●	2	4	
	Übung: Werkstoffkunde II		●	1		
	Basismodul Informatik im Maschinenbau (von 5 ECTS sind 2 ECTS integrierter Ergänzungsbereich)			5	5	
	Vorlesung: Informatik im Maschinenbau		●	2	5	
	Labor: Informatik im Maschinenbau		●	3		

2.	Basismodul Messtechnisches Labor			4	4	30
	Vorlesung: Messtechnisches Labor	●		1		
	Übung: Messtechnisches Labor	●		3	4	
	Basismodul Maschinengestaltung I und CAD			4	4	
	Vorlesung: Maschinengestaltung I	●		1		
	Übung: Maschinengestaltung I	●		2	3	
	Labor: CAD-Einführung		●	1	1	
	Aufbaumodul Thermodynamik			3	4	
	Vorlesung: Thermodynamik		●	2		
	Übung: Thermodynamik		●	1	4	
	Aufbaumodul Strömungsmechanik I			4	7	
	Vorlesung: Strömungsmechanik I		●	2		
	Übung: Strömungsmechanik I		●	2	7	
	Ergänzungsmodul Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement			3	3	
	Vorlesung: Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement		●	2		
Übung: Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement		●	1	3		
Projektarbeit (6 Wochen) (von 8 ECTS sind 2 ECTS integrierter Ergänzungsbereich)	●	●		8		
3.	Industrie-Praktikum (4 Wochen) (von 5 ECTS ist 1 ECTS integrierter Ergänzungsbereich)	●	●		5	21
	Themenmodul Berufsfelder				16	
	<p>*Im 3. Jahr müssen die Studierenden Themenmodule aus zwei der folgenden Berufsfelder mit zusammen mindestens 16 ECTS wählen (13 ECTS im 5. und 3 ECTS im 6. Semester):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Produktionstechnik • Konstruktionstechnik • Energie- und Verfahrenstechnik (mit den Vertiefungen Energietechnik und Verfahrenstechnik) • Kunststoff- und Textiltechnik (mit den Vertiefungen Kunststofftechnik und Textiltechnik) • Verkehrstechnik (mit den Vertiefungen Fahrzeugtechnik und Luftfahrttechnik) <p>Für eine detaillierte Beschreibung der Module und der zugehörigen Veranstaltungen siehe Modulhandbuch.</p>		Modul-abhängig (siehe Modulhandbuch)			
						90

Anlage 2: Fachspezifische Bestimmungen

1. Fach Kommunikationswissenschaft

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Ergänzungsmodul Fremdsprachen
Lehrveranstaltungen	Sprachpraktische Übungen in Englisch im Gesamtvolumen von 4 SWS auf den Niveaus B2 und C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER)
Semester	1. und 2. Semester
Sprache	Englisch
Kreditpunkte	4 ECTS
Voraussetzungen	Für alle Studierenden ist ein Einstufungstest in Englisch obligatorisch.
Studienbegleitende Leistungen	Kursinterne schriftliche Leistungskontrollen. Diese können ganz oder teilweise durch andere Formen kursinterner Lernzielkontrollen ersetzt werden.
Note	keine

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Aufbaumodul V Technikgeschichte und Anwendungsfelder der Technik-Kommunikation
Lehrveranstaltungen	a) Eine Veranstaltung (Vorlesung oder Seminar) nach Wahl aus dem Angebot der Technikgeschichte b) Praktikum: Technikkommunikation
Semester	a) 5. Semester b) 5. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) 5 ECTS b) 6 ECTS
Voraussetzungen	Erfolgreicher Besuch des Basismoduls Sprache, Denken Kommunikation.
Prüfungsleistungen	Vorlesungen: 90-minütige Klausur zur Vorlesung Seminare: Hausarbeit (12-15 Seiten) im thematischen Seminar
Note	Die Modulnote ist die Note der Klausur bzw. der Hausarbeit

3. Fach Grundlagen des Maschinenbaus

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Basismodul Messtechnisches Labor
Lehrveranstaltungen	a) Vorlesung: Messtechnisches Labor b) Labor: Messtechnisches Labor
Semester	a) 3. Semester b) 3. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) + b) 4 ECTS
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistungen	eine 2-stündige Klausur zur Vorlesung
Note	Die Modulnote ist die Note der Klausur.

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Basismodul Maschinengestaltung I und CAD
Lehrveranstaltungen	a) Vorlesung: Maschinengestaltung I b) Übung: Maschinengestaltung I c) Labor: CAD-Einführung
Semester	a) 3. Semester b) 3. Semester c) 4. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) + b) + c) 4 ECTS
Voraussetzungen	Notwendig für Maschinengestaltung I: <ul style="list-style-type: none"> • Grundpraktikum Notwendig für CAD-Einführung: <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Fähigkeiten im Umgang mit Computern • grundlegende Kenntnisse der technischen Kommunikation, Maschinenelemente und Fertigungsverfahren (Maschinengestaltung I)
Prüfungsleistungen	eine 2-stündige Klausur zu Maschinengestaltung I und eine 90-minütige Klausur zur CAD-Einführung
Note	Die Modulnote setzt sich zusammen aus den nach ECTS gewichteten Klausurnoten.

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Ergänzungsmodul Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement
Lehrveranstaltungen	a) Vorlesung: Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement b) Übung: Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement
Semester	a) 4. Semester b) 4. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) + b) 3 ECTS
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistungen	2-stündige Klausur
Note	Die Modulnote ist die Note der Klausur.

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Werkstoffkunde I, II
Lehrveranstaltungen	a) Vorlesung: Werkstoffkunde I b) Übung: Werkstoffkunde I c) Vorlesung: Werkstoffkunde II d) Übung: Werkstoffkunde II
Semester	a) 1. Semester b) 1. Semester c) 2. Semester d) 2. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) + b) 6 ECTS c) + d) 4 ECTS
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistungen	2,5-stündige Klausur zu Werkstoffkunde I und 2-stündige Klausur zu Werkstoffkunde II
Note	Die Modulnote setzt sich zusammen aus den nach ECTS gewichteten Klausurnoten (60% Werkstoffkunde I und 40% Werkstoffkunde II).

4. Fach Grundlagen der Werkstofftechnik

Studiengang	Technik-Kommunikation (B.Sc.)
Modulbezeichnung	Basismodul Werkstoffphysik I
Lehrveranstaltungen	a) Vorlesung: Werkstoffphysik I b) Übung: Werkstoffphysik I
Semester	a) 3. Semester b) 3. Semester
Sprache	Deutsch
Kreditpunkte	a) + b) 6 ECTS
Voraussetzungen	Keine
Prüfungsleistungen	120-minütige Klausur zu Werkstoffphysik I
Note	Die Modulnote ist die Note der Klausur.